

Presse-Nachbericht, 26.10.2017

70 JAHRE VOLKSHILFE - 70 JAHRE SOZIALES ENGAGEMENT

Es war wiederum Zeit DANKE zu sagen - an all unsere ErVOLKSHELFERInnen in Tirol.

Anlässlich des 70-jährigen Bestehens der Volkshilfe Tirol fand sich am Mittwochabend eine große Festgemeinschaft in der Innsbrucker Villa Blanka ein. Die Feier stand ganz im Zeichen der haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen. Unter den Gratulanten befanden sich die Innsbrucker Bürgermeisterin Mag.a Christine Oppitz-Plörer, AMS Landesgeschäftsführer Anton Kern sowie Volkshilfe Präsidentin Barbara Gross und Direktor Erich Fenninger.

Die Volkshilfe übernimmt seit 70 Jahren ganz wesentliche Aufgaben für die Zivilgesellschaft. Bis heute gibt es sehr viel zu tun. Ziel des Engagements ist eine solidarische Gesellschaft, die ein gelingendes Leben für alle ermöglicht und die auf wechselseitige Anerkennung aufgebaut ist. Eine Gesellschaft, in der kein Kind zurückgelassen wird und alle Menschen die Chance auf ein gelingendes Leben, eine würdevolle Pflege, und den Zugang zu Erwerbsarbeit, von der man leben kann, haben.

In diesem Sinne blickte die Volkshilfe beim Festakt auf 70 Jahre ‚ErVolkshilfe‘ zurück, erzählte von den täglichen Erfolgserlebnissen der MitarbeiterInnen und warf natürlich auch einen Blick in die Zukunft. Denn die Volkshilfe wird auch weiterhin mit vollstem Einsatz für soziale Gerechtigkeit kämpfen. **Kerstin Egger**, Landesgeschäftsführerin der Volkshilfe gerührt: „Wenn wir heute auf 70 Jahre Volkshilfe zurückblicken, dann schauen wir mit Stolz auch auf 70 Jahre ‚ErVolkshilfe‘. Dann sehen wir jene kleinen und großen Erfolge im Leben von Menschen, die unsere MitarbeiterInnen durch ihre tägliche Arbeit möglich machen. Und für dieses unermüdliche Engagement gibt es heute von uns ein ganz großes und herzliches: DANKE!“

Als modernes soziales Dienstleistungsunternehmen engagiert sich die Volkshilfe Tirol sowohl in den Bereichen Arbeitslosigkeit mit Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekten für langzeitarbeitssuchende Menschen und Jugendliche mit Förderbedarf als auch mit einem vielfältigen Angebot an Kinderbetreuungseinrichtungen. Essentielle Schwerpunkte sind zudem mobile Pflege- und Betreuungsleistungen sowie die aktive Bekämpfung von Armut in Tirol. Diese Tätigkeitsbereiche wurden beim Festakt mittels lustigen Dingsda-Clips von Kindern erklärt. Auf die Frage, wie könnte man einem Kind helfen, das nicht so viel hat wie die anderen, folgte prompt die Antwort: „Ich würde dem Kind eine Glückskette schenken, damit es gleich viel Glück hat, wie ich.“

Walter Hinterhölzl, Vorsitzender der Volkshilfe Tirol sieht seine Aufgabe in der Organisation „als eine besondere Ehre sowie als eine Chance, ein kleiner Teil einer Organisation sein zu dürfen, in der ein tolles und motiviertes Team seine klare Mission lebt, einer Vision zu folgen - Benachteiligungen beseitigen – Erfolge ermöglichen – und damit den edlen Zweck erfüllt, Menschen zu helfen! Mein besonderer Dank gilt allen unseren ‚ErVolkshelferInnen‘ für ihre Leistungen und ihren unermüdlichen Einsatz im Namen der Volkshilfe Tirol“!

Barbara Gross, Präsidentin der Volkshilfe Österreich ist seit über 23 Jahren für die Volkshilfe im ehrenamtlichen Einsatz und verwies in ihrer Rede auf die Wichtigkeit von ehrenamtlichen und freiwilligen Engagement in Non Profit Organisationen. Ehrenamtliches Engagement ist ein Gewinn für alle. Ihre Motivation und Antrieb sind die vielen haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen.

Die **Innsbrucker Bürgermeisterin Mag.a Christine Oppitz-Plörer** sprach ihre herzlichen Glückwünsche für das besondere Jubiläum aus und verwies auf die Bedeutung eines bedarfsorientierten Pflege- und Betreuungsangebotes. Diese schaffen für die BürgerInnen Wahlmöglichkeiten und somit die bestmögliche Betreuung. Die Volkshilfe sei ein ganz wichtiger Bestandteil in Innsbruck, um dieses flexible Angebot zu sicher zu stellen.

Landeshauptmann Günther Platter gratulierte via Grußbotschaft zum 70 jährigen Jubiläum. Er bedankte sich für das große Engagement und den Leistungen in den letzten Jahrzeiten sowie den wichtigen Beitrag für das Zusammenleben aller: „Ich bin dankbar dafür, dass die Volkshilfe Tirol hier in den letzten Jahrzenten sehr viel geleistet hat, mit ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, aber auch jene, die hier beschäftigt sind. Es braucht ganz engagierte Leute, wie in der Volkshilfe Tirol, die sich darum bemühen, dass das soziale Tirol noch mehr ausgebaut wird.“

Unter den Festgästen fanden sich unter anderem Mag.a Angelika Alp-Hoskowitz (Sozialministerium Service), Johann Schweigkofler (Bürgermeister Oberndorf in Tirol) und Philip Wohlgemuth (ÖGB Tirol, Vorsitzender) sowie zahlreiche weitere politische VertreterInnen und langjährige Volkshilfe PartnerInnen. Moderiert wurde der Festakt von Bernd Obermayr, die **VolxxGang** bot den musikalischen Rahmen und Phanthomas verblüfte die Gäste mit wunderbaren Zauberstücken.

Bilder:

Bild 1 v.l.n.r.: Christine Oppitz-Plörer (Bürgermeisterin Innsbruck), Kerstin Egger (Geschäftsführerin Volkshilfe Tirol) & Walter Hinterhölzl (Vorsitzender Volkshilfe Tirol)

Bild 2 v.l.n.r.: Kerstin Egger (GF Volkshilfe Tirol) & Anton Kern (Landesgeschäftsführer AMS Tirol)

Bild 3 v.l.n.r.: Kerstin Egger (GF Volkshilfe Tirol) & Hans Schweigkofler (Bürgermeister Oberndorf in Tirol)

Bild 4 v.l.n.r.: Kerstin Egger (GF Volkshilfe Tirol), Erich Fenninger (Direktor Volkshilfe Österreich, Barbara Gross (Präsidentin Volkshilfe Österreich) & Walter Hinterhölzl (Vorsitzender Volkshilfe Tirol)

Nähere Informationen unter www.volkshilfe.tirol

Beilage: Foto zur freien redaktionellen Verwendung. Fotos: Volkshilfe / GEPA-pictures

Vielen Dank für Ihre redaktionelle Unterstützung!

Rückfragehinweis:

MMag. Doris Heinrich | d.heinreich@volkshilfe.net | Tel 0 50 890 10 00 | M 0676 40 10 125